

SOUNDS

Sport und Musik

Marco Todisco ist ein Energiebündel auf Sportplatz, Theaterbühne und im Musikclub. Nun zieht er mit seinem neuen Album «Vivere accanto» durchs Land.

Als Secondo im Engadin geboren, im Domleschg aufgewachsen und seit 20 Jahren in Zürich, schöpft Marco Todisco aus drei verschiedenen Kulturen. Beweglich und vielseitig zeigt er sich auch in seinem Berufsleben als Gymnasiallehrer für Sport, Musik und Medien – sowie als leidenschaftlicher Schauspieler, Tänzer, Musiker.

Seine neue CD «Vivere accanto» – die zweite auf dem Zytglogge-Label – versammelt ein Dutzend mehr oder weniger klassischer Canzoni. Keine Covers wohlgermerkt, sondern allesamt aus der Feder des 42-jährigen

Multitalents. Italienisch singend und sich am Piano begleitend, bezieht sich Todisco auf bekannte Cantautori von Paolo Conte und Lucio Dalla bis Gianmaria Testa und Pino Daniele. Besonders hörbar ist der Einfluss von Pippo Pollina, den er oft auf Tourneen begleitet.

Doch da ist mehr: Für seine Konzerte und Studioaufnahmen spannt Todisco mit jungen Jazzern wie Holzbläser Michael Jaeger und Bassist Flurin Lanfrancini zusammen, holt sich aber

auch alte Hasen aus Folk und Pop wie Gitarrist Jean-Pierre von Dach. Seine Canzoni swingen, grooven und rattern. Die Texte erzählen von Leuten, die sich den Alltag lebenswert gestalten wollen, von Verliebten auch und

kritischen Zeitgenossen. Todiscos Poesie ist getragen von mediterranem Charme, leise Ironie inbegriffen; auch dann, wenn er – wie im Song «Willi» – in Mundart rappt.

Frank von Niederhäusern



**Seine Canzoni
swingen, grooven
und rattern:
Marco Todisco**

CD



Marco Todisco
Vivere accanto
(Zytglogge 2015).

Konzerte

So, 3.5., 17.00
Stadtkirche Solothurn
Fr, 8.5., 20.00
Theater Muntanellas Thusis GR
Sa, 9.5., 13.30
Schmiedenhof Basel

Sa, 9.5., 20.00
Theater Muntanellas Thusis GR
Mo, 1.6., 20.00
Laborbar Zürich
Infos unter:
www.marcotodisco.com